

SICHERHEITSDATENBLATT

Auto Shampoo Konzentrat

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert. Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Auto Shampoo Konzentrat

Produktnummer 182-11

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Auto-Shampoo.

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Nur für professionellen Einsatz. Dieses Produkt ist nicht für Industrielle-, Professionelle- oder Anwenderverwendungen geeignet außer der identifizierten Verwendung oben empfohlen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant EU: Hållnäsgatan 14, 752 28 Uppsala, Sweden. +46 (0) 18-8439320 (09:00 - 17:00)

Autosmart International Ltd

Lynn Lane,

Shenstone, nr Lichfield Staffordshire. WS14 0DH

England

www. autos mart in ternational.com

Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00)

info@autosmartinternational.com

Kontaktperson Mr. Russell Butler

Hersteller Lynn Lane

Shenstone, nr Lichfield Staffordshire WS14 0DH

Great Britain

www.autosmartinternational.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon Mob: +44 (0) 7808 971321 (24hrs)

Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische GefahrenNicht EingestuftGesundheitsgefahrenEye Irrit. 2 - H319UmweltgefahrenNicht Eingestuft

Umweltbezogen Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

Physikochemisch Nicht als eine bedeutende Gefahr anzusehen aufgrund der geringen Mengen, die verwendet

werden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EGNr. 247-500-7]

und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220- 239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

Etikettierung von Wasch und

5 - < 15% anionische Tenside, < 5% nichtionische Tenside, < 5% Phosphate, Enthält TETRAMETHYLOLGLYCOLURIL, Methylchloroisothiazolinone, Methylisothiazolinone, Reinigungsmitteln

Formaldehyde

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts 2<3%

CAS-Nummer: 68891-38-3 EG-Nummer: 500-234-8 Reach Registriernummer: 01-

2119488639-16-XXXX

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318

COCONUT DIETHANOLAMIDE 1.5<1.75%

CAS-Nummer: 68155-07-7 EG-Nummer: 931-329-6 Reach Registriernummer: 01-

2119490100-53-XXXX

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 Aquatic Chronic 2 - H411

2,2'-Iminodiethanol 0.1<0.2%

CAS-Nummer: 111-42-2 EG-Nummer: 203-868-0 Reach Registriernummer: 01-

2119488930-28-XXXX

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 STOT RE 2 - H373 Aquatic Chronic 3 - H412

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on 0.001<0.01%

[EGNr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr.

220-239-6] (3:1)

Klassifizierung

Acute Tox. 3 - H301 Acute Tox. 3 - H311 Acute Tox. 3 - H331 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Symptomatisch behandeln.

Einatmen Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Bei Anhalten von

Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung ablegen. Mit Wasser abspülen. Geeignete Lotion zur

Hautbefeuchtung verwenden. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen.

Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Spülen mindestens 15 Minuten lang

fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition.

Einatmen Keine spezifischen Symptome bekannt.

Verschlucken Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt Lang anhaltender Hautkontakt kann Rötung und Reizung verursachen.

Augenkontakt Längerer Kontakt kann Rötung und/oder Tränen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen. Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Produkt ist nicht brennbar. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer

verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Oxide der folgenden Stoffe: Kohlenstoff. Stickstoff. Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen

bei der Brandbekämpfung anwendbar, wenn kleine Mengen an dem Feuer beteiligt sind.

Gefährliche Kohlenoxide. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe

Zersetzungsprodukte enthalten: Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt. Einatmen von Brandgasen oder -

dämpfen vermeiden.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und

geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Vorsorgemaßnahmen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich

waschen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter überführen. Kontaminierte Bereiche mit sehr viel Wasser abspülen. Vorsicht, Fußböden und andere Oberflächen können rutschig werden. Kontaminierte Bereiche mit sehr viel Wasser abspülen. Die Anforderungen der lokalen Wasserbehörde müssen erfüllt werden, wenn kontaminiertes

Wasser direkt in die Kanalisation gespült wird.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Verschüttetes Material sammeln und gemäß den Angaben in Abschnitt 13 entsorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Verschütten von Materialien vermeiden.

Verwendung Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der In

In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten

Lagerung Ort aufbewahren.

Lagerklasse Chemikalienlager.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2

Endverwendung(-en) beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrezwerte

2,2'-Iminodiethanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 0,11 ppm 0,5 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 0,11 ppm 0,5 mg/m³

H, Sh, Y, Kat I, AGS

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Sh = Hautsensibilisierende.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder

atemwegssensibilisierende Stoffe. AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

Bemerkungen zu den

Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts (CAS: 68891-38-3)

Bemerkungen zu den

Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

DNEL Gewerbe - Verschlucken; : 2750 mg/kg/Tag

PNEC - Süßwasser; 0.240 mg/l

COCONUT DIETHANOLAMIDE (CAS: 68155-07-7)

Bemerkungen zu den

Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

2,2'-Iminodiethanol (CAS: 111-42-2)

DNEL Industrie - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/m³

Industrie - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.13 mg/kg/Tag Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.25 mg/m³ Verbraucher - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.06 mg/kg/Tag Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.07 mg/kg/Tag

PNEC - Süßwasser; 0.0022 mg/l

- Meerwasser; 0.00022 mg/l

Intermittierende Freisetzung; 0.022 mg/l
Sediment (Süßwasser); 0.019 mg/kg
Sediment (Meerwasser); 0.0019 mg/kg

- Erde; 0.00108 mg/kg

- Kläranlage; 100 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine besonderen Erfordernisse bezüglich der Belüftung.

Augen-/ Gesichtsschutz Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine

> Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden Spritzschutzbrillen gegen Chemikalien.

Handschutz Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm

> entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt

werden.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu

vermeiden. Augendusche bereitstellen.

Hygienemaßnahmen Augendusche bereitstellen. Im Arbeitsbereich nicht rauchen. Am Ende jeder Schicht und vor

> dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen. Kontaminierte Haut sofort waschen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Geeignete Hautcreme gegen Austrocknung der

Haut verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutzmittel Keine besonderen Empfehlungen. Atemschutz muss getragen werden, wenn luftgetragene

Verunreinigungen den empfohlenen Arbeitsplatzgrenzwert überschreiten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Viskose Flüssigkeit. Flüssigkeit.

Farbe Blau.

Geruch Angenehm, ansprechend.

Geruchsschwelle Nicht verfügbar.

Hq pH (konzentrierte Lösung): 7.0 pH (verdünnte Lösung): ~ 7.0 @ 1%

Schmelzpunkt ~ 0°C

Siedebeginn und

~ 100°C @ 760 mm Hg

Siedebereich

Relative Dichte

Flammpunkt Nicht anwendbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht verfügbar.

obere/untere Entzündbarkeits- Nicht anwendbar.

~ 1.026 @ (20°C)°C

oder Explosionsgrenzen;

Dampfdruck Nicht anwendbar.

Dampfdichte Nicht anwendbar.

Löslichkeit/-en Mischbar mit Wasser. Löslich in Wasser.

Verteilungskoeffizient

Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar.

Nicht verfügbar. Zersetzungstemperatur

Viskosität ~ 700 cP @ (20°C)°C

Oxidationsverhalten Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.

Bemerkungen Informationen deklariert als "nicht verfügbar" oder "Nicht zutreffend" gelten nicht als relevant

für die Umsetzung der entsprechenden Kontrollmaßnahmen.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische

Komponenten

Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 0 g/litre.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Nicht anwendbar. Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Extreme Hitze für längere Zeiträume vermeiden:

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Säuren. Starke Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Erhitzung kann folgende Produkte bilden: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2).

Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Test mit menschlichem

Hautmodell

Wissenschaftlich nicht begründet.

Extremer pH-Wert Mäßiger pH-Wert (>2 und < 11,5). Einstufung basiert auf konventionellen Methoden und in

vitro Ansätzen - ätzend oder reizend bei Messung von pH-Wert und Säure- und

Basizitätsreserve. Nicht reizend.

Allgemeine Information Dieses Produkt hat eine geringe Toxizität. Nur große Mengen haben wahrscheinlich

nachteilige Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit haben.

Einatmen Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt Kann die Haut entfetten, aber ist nicht hautreizend.

Augenkontakt Dämpfe oder Spritzer in den Augen können Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

Akute und chronische Gesundheitsgefahren

Aufgrund der Menge und Zusammensetzung des Produktes wird die Gesundheitsgefahr als

gering angesehen. Keine spezifischen Langzeitwirkungen bekannt.

Expositionsweg Verschlucken

Medizinische Symptome Keine spezifischen Symptome bekannt.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅ 2.001,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

2.001,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität 2.001,0

(LD₅₀ mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute dermale 2.001,0

Toxizität (mg/kg)

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD50 5.000,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Anmerkungen (oral LD₅₀)

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität

(LD₅₀ mg/kg)

2.000,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (dermal LD50)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

LC₅₀)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Eye Dam. 1 - H318 Verursacht schwere Augenschäden.

reizung

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC Karzinogenität Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgelistet oder freigestellt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach einer einmaligen Exposition.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Exposition

Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Information

Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration

und der Dauer der Exposition.

Einatmen Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

Verschlucken Kann Reizungen verursachen.

Hautkontakt Rötung. Reizt die Haut.

Verursacht schwere Augenschäden. Symptome als Folge einer Überexposition Augenkontakt

können wie folgt sein: Schmerzen. Stark tränende Augen. Rötung.

Expositionsweg Verschlucken Inhalation Haut- und / oder Augenkontakt.

Zielorgane Keine spezifischen Zielorgane bekannt.

2,2'-Iminodiethanol

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD50 1.600,0

mg/kg)

Spezies Ratte

500,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute orale

Akute dermale Toxizität

12.970,0

(LD₅₀ mg/kg)

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale 12.970,0

Toxizität (mg/kg)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Verursacht schwere Augenschäden.

reizung

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Es gibt keinen Hinweise auf mutagene Eigenschaften für diesen Stoff.

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 2B: möglicherweise karzinogen für Menschen.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf Reproduktionstoxizität.

Entwicklung

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Daten fehlen.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Schädigt bei Verschlucken die Organe (Blut, Nieren, Leber) bei längerer oder

Exposition

wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

٠

Einatmen Kann die Atemwege reizen.

Verschlucken Kann Bauchschmerzen oder Erbrechen verursachen.

Hautkontakt Reizt die Haut.

Augenkontakt Gefahr ernster Augenschäden. Schädigung der Hornhaut.

Natriumhydroxid

Andere Gesundheitliche

Es gibt keinen Beweis, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

Folgen

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Exposition

Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach einer einmaligen Exposition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

Exposition

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Eine Aspirationsgefahr wird nicht erwartet, basierend auf der chemischen Struktur.

Expositionsweg Aufnahme über die Haut Verschlucken Haut- und / oder Augenkontakt.

Zielorgane Keine spezifischen Zielorgane bekannt.

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EGNr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220- 239-6] (3:1)

Akute Toxizität - inhalativ

Geschätzte Akute 700,0

Inhalationstoxizität (Gase

ppmV)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Es sind keine negativen Auswirkungen auf die aquatische Umwelt bekannt. Dieses Produkt

enthält keine organischen Komplexierungsmittel mit einem DOC Abbaugrad < 80 % nach 28

Tagen. Dieses Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Ökotoxizität Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Ökotoxizität Das Produkt ist schwach giftig für Wasserorganismen.

2,2'-Iminodiethanol

Ökotoxizität Die Bestandteile dieses Produkts sind nicht als umweltgefährdend eingestuft.

Große oder häufige Freisetzungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die

Umwelt haben.

Natriumhydroxid

Ökotoxizität Das Produkt kann den Säuregrad (pH-Wert) von Wasser beeinflussen, was

gefährliche Auswirkungen auf Wasserorganismen haben kann.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch Nicht bestimmt.

LC₅₀, 96 hours: >100 mg/l, Fisch

Akute Toxizität - Wirbellose Nicht bestimmt.

Wassertiere EC₅₀, 48 hours: >100 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Nicht bestimmt.

Wasserpflanzen

Akute Toxizität - Nicht bestimmt.

Mikroorganismen

Akute Toxizität - Terrestrisch Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, ~: ~ 7.1 mg/l,

Akute Toxizität - EC₅₀, ~: ~ 1 - 10 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, ~: ~ 10 - 100 mg/l, Süßwasser-Algen

Wasserpflanzen

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Toxizität Aquatic Chronic 2 - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 hours: 2.4 mg/l, Fisch

Akute Toxizität - EC₅₀, 48 hours: 3.2 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - LC₅o, 72 Stunden: 3.9 mg/l, Algen

Wasserpflanzen

2,2'-Iminodiethanol

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: > 1 mg/l, Süßwasser-Fisch

Natriumhydroxid

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 48 Stunden: ~ 189 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)

LC₅₀, 96 hours: 125 mg/l, Fisch

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna Wirbellose Wassertiere EC₅o, 48 hours: 40-240 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Nicht bekannt.

Wasserpflanzen

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EGNr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220- 239-6] (3:1)

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0.1 < L(E)C50 \le 1$

M-Faktor (akut)

Chronische aquatische Toxizität

NOEC 0.0001 < NOEC ≤ 0.001

Abbaubarkeit Schnell abbaubar

M-Faktor (chronisch) 10

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien zur Bioabbaubarkeit in der

Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und zur Verfügung gestellt, bei

direkter Nachfrage oder Anfrage eines Detergentienherstellers.

Chemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch abbaubar.

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Persistenz und Abbaubarkeit Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien zur Bioabbaubarkeit in der Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004.

2,2'-Iminodiethanol

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch abbaubar.

Natriumhydroxid

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt enthält nur anorganische Stoffe, die biologisch nicht abbaubar sind.

Das Produkt hat ein Zersetzungspotential.

Stabilität (Hydrolyse) Nicht anwendbar.

Biochemischer Sauerstoffbedarf ~ 0 g O₂/g Substanz

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakkumulativ betrachtet werden kann.

Verteilungskoeffizient : < 0

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Bioakkumulationspotential Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakkumulativ betrachtet werden kann.

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

2,2'-Iminodiethanol

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Natriumhydroxid

Bioakkumulationspotential Produkt ist nicht bioakkumulierend.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich und kann sich in Wassersystemen verteilen. Das

Produkt ist nicht flüchtig.

2,2'-Iminodiethanol

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Natriumhydroxid

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Dieses Produkt enthält hauptsächlich anorganische Stoffe, die nicht biologisch Henry-Konstante

abbaubar sind.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und

vPvB Bewertungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Alcohols, C12-C14, ethoxylated, sulfates, sodium salts

Ergebnisse von PBT und

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

vPvB Bewertungen

Ergebnisse von PBT und

vPvB Bewertungen

2,2'-Iminodiethanol

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

Natriumhydroxid

Ergebnisse von PBT und

vPvB Bewertungen

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

COCONUT DIETHANOLAMIDE

Andere schädliche

Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Die Verpackung muss leer sein (tropfenfrei, wenn sie umgedreht wird).

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen

Entsorgungs-Behörden zuführen. Produkte sind wiederzuverwenden oder zu recyceln, wann

immer möglich.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG,

IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von

MARPOL 73/78 und dem

IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18.

Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer

Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

Wassergefährdungsklassifizier WGK 2 ung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Allgemeine Information Dieses Produkt wurde gemäß den Qualitäts- und Umweltmanagementnormen ISO 9001 und

ISO 14001 hergestellt. Nur geschultes Personal sollte dieses Produkt verwenden.

Änderungsgründe HINWEIS: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der

Vorgängerversion.

Erstellt durch Autosmart International Ltd, Lynn Lane, Shenstone, Lichfield, Staffordshire, WS14 0DH, Great

Britain.

www.autosmartinternational.com

rbutler@autosmart.co.uk Tel +44 (0)1543 481616

Änderungsdatum 21.10.2019

Änderung 8

Ersetzt Datum 11.09.2015
Sicherheitsdatenblattstatus Freigegeben.

Volltext der Gefahrenhinweise H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EGNr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220- 239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.